

23.08.2001 – 16:20 Uhr

Sponsorenlauf für die Krebsforschung Schweiz

Bern (ots) -

Erster Andy-Hug-Memorial-Lauf

Ein Jahr nach Andy Hug's überraschendem Tod (24. August 2000) trauert ganz Japan. Auch in der Schweiz findet ein offizieller Anlass zu seinem Gedenken statt. Am Sonntag, 9. September 2001, veranstaltet die Krebsforschung Schweiz in Bern den ersten Andy-Hug-Memorial-Lauf. Der Gesamterlös fliesst in wichtige Projekte der Krebsforschung.

Andy Hug's Familie, viele seiner Freunde und Fans werden am ersten Memorial Day nach Bern reisen. Einige von ihnen, darunter auch namhafte Persönlichkeiten aus Sport, Kultur, Politik und Wirtschaft, werden zusammen mit zahlreichen Läuferinnen und Läufern gleich selber mitlaufen.

Ihre Teilnahme bereits definitiv zugesagt haben unter anderem Alexander Tschäppät, Nationalrat und Berner Gemeinderat sowie der frühere Mister Schweiz, Adel Abdel-Latif, der als verantwortlicher Arzt seine fachmännische Hilfe vor Ort kostenlos zur Verfügung stellt. Und noch eine Schönheit wird ihre Runden zugunsten der Krebsforschung Schweiz in Berns Gassen laufen - Vize Miss Schweiz und Radio- und Fernsehmoderatorin Mascha Santschi.

Auf aktive Unterstützung zählen können wir selbstverständlich auch von Prof. Giorgio Nosedà, Präsident der Krebsforschung Schweiz und Prof. Franco Cavalli, Präsident der Schweizerischen Krebsliga.

Das attraktive Rahmenprogramm bis ca. 16 Uhr rundet den Anlass ab. Hier seien nur einige Highlights erwähnt. Eine national bekannte Dixie-Band und eine rhythmisch heisse Steelband sorgen für musikalische Stimmung. Der Künstler Heinrich Maria Opladen inszeniert eine eigens für diesen Event erschaffene, überdimensionale Hydra-Skulptur.

Medienschaffende erhalten Kontakte zu prominenten Teilnehmern aus Sport, Politik, Kultur und Wirtschaft. Unterlagen und Informationen bei Karin Fischer, Krebsforschung Schweiz, Telefon 031 389 91 19, fischer@swisscancer.ch oder über www.swisscancer.ch

Kontakt:

Krebsforschung Schweiz, Pressedienst, Karin Fischer, Effingerstr. 40, 3001 Bern, Tel. +41 31 389 91 19/00, Fax +41 31 389 91 60, E-Mail: info@swisscancer.ch, Internet: www.swisscancer.ch
[026]

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100003316/100009818> abgerufen werden.